

Amts- und Mitteilungsblatt

der Gemeinde Niederwiesa

mit den Ortsteilen Braunsdorf und Lichtenwalde



Mai 2025

Nummer 05.2025 · erscheint am 2. Mai 2025



Gemeinde



29. Braunsdorfer Dorf- und Vereinsfest

17. und 18. Mai 2025

an der Tannenhauerfabrik

- Sonnabend:

ab 9.30 Uhr traditionelles Volleyballturnier

(Anmeldung unter volleyball.brd@t-online.de)

ab 14.00 Uhr Treff für Groß und Klein mit vielen Überraschungen

- Sonntag:

ab 10.00 - 12.00 Uhr musikalischer Frühschoppen

Für das leibliche Wohl ist gesorgt



Öffentliche Bekanntmachungen

Verordnung der Gemeinde Niederwiesa über Parkgebühren (Parkgebührenordnung)

Aufgrund von § 6 a Abs. 6 und Abs. 7 des Straßenverkehrsgesetzes (StVG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 5. März 2003 (BGBl. I S. 310, S. 919), das zuletzt durch Artikel 70 des Gesetzes vom 23. Oktober 2024 (BGBl. 2024 I Nr. 323) geändert worden ist, und § 25 des Gesetzes zur Regelung des Straßenverkehrs- und Kraftfahrwesens im Freistaat Sachsen (Sächsisches Straßenverkehrsrechtsgesetz – SächsStrVRG) vom 3. Mai 2019 (SächsGVBl. S. 317) hat der Gemeinderat der Gemeinde Niederwiesa am 15.04.2025 folgende Verordnung beschlossen.

§ 1 Geltungsbereich

Für das Parken auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen der Gemeinde Niederwiesa werden Gebühren erhoben, soweit Parkflächen mit Parkuhren, Parkscheinautomaten oder anderen Vorrichtungen oder Einrichtungen zur Überwachung der Parkzeiten ausgestattet sind.

§ 2 Parkgebühren

(1) Für das Parken auf Parkflächen im Sinne des § 1 werden auf dem Parkplatz an der Frankenberger Straße im Ortsteil Lichtenwalde folgende Gebühren erhoben:

- Montag – Freitag, die ersten 30 Minuten gebührenfrei (mit Parkuhr)
- 1. Stunde 1,50 EUR
- jede weitere Stunde 1,00 EUR
- Tagesticket 6,00 EUR

(2) Für das Parken auf Parkflächen im Sinne des § 1 werden auf dem Parkplatz an der Fünferbrücke im Ortsteil Lichtenwalde folgende Gebühren erhoben:

- 1. Stunde 1,50 EUR
- jede weitere Stunde 1,00 EUR
- Tagesticket 6,00 EUR

(3) Für das Parken auf Parkflächen im Sinne des § 1 werden auf dem Parkplatz an der Gaststätte „Am Bahnhof“ im Ortsteil Braunsdorf folgende Gebühren erhoben:

- 1. Stunde 1,50 EUR
- jede weitere Stunde 1,00 EUR
- Tagesticket 6,00 EUR

(4) Für das Parken auf Parkflächen im Sinne des §1 werden auf dem Parkplatz an der Gaststätte „Zur 5er Brücke“ entlang der Straße An der Zschopau im Ortsteil Braunsdorf folgende Gebühren erhoben:

- 1. Stunde 1,50 EUR
- jede weitere Stunde 1,00 EUR
- Tagesticket 6,00 EUR

(5) Für das Parken auf Parkflächen im Sinne des §1 werden auf dem Parkplatz an der Oesterhelt-Brücke im Ortsteil Braunsdorf folgende Gebühren erhoben:

- Tagesticket 3,00 EUR

Die Parkgebühren können an den vorhandenen Parkscheinautomaten entrichtet werden. Die ausgedruckten Parktickets müssen sichtbar im Bereich der Frontscheibe abgelegt werden.

Die Parkgebühr kann auf allen ausgewiesenen Parkplätzen auch per Handy über die EasyPark-App bezahlt werden. Die notwendigen Hinweise hierfür sind vom Dienstleister an den Parkautomaten oder als Beschilderung angebracht.

Die Parkgebühren verstehen sich, sofern anfallend, inklusive der gesetzlich abzuführenden Umsatzsteuer.

§ 3 Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am Tag nach der Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Parkgebührenordnung der Gemeinde Niederwiesa vom 16.06.2021 außer Kraft.

Niederwiesa, 15.04.2025



Raik Schubert, Bürgermeister

Hinweis nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 62), die zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 29. Mai 2024 (SächsGVBl. S. 500) geändert worden ist:

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Absatz 2 wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - a. die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b. die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nummer 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.

Vorstehende Gebührenordnung wird hiermit ausgefertigt und öffentlich bekannt gemacht.

Niederwiesa, den 15.04.2025

Raik Schubert, Bürgermeister

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger von Niederwiesa, Braunsdorf und Lichtenwalde,

in diesem Amtsblatt möchte ich Sie über verschiedene Aktivitäten der letzten Wochen in unserer Gemeinde informieren.

Als sehr erfreulich darf die Entscheidung des Vereins zur Entwicklung der Erzgebirgsregion Flöha- und Zschopautal e.V. (LEADER-Region) genannt werden, dass aus den Projektvorschlägen für die Maßnahmen zur Gestaltung der Dorfentwicklung auch zwei Projekte der Gemeinde Niederwiesa den Zuschlag erhielten. Das Vorhaben, für die Gemeinde eine mobile Skateranlage anzuschaffen, wird bei einer Investitionssumme von 5.100 Euro aus dem Regionalbudget Kommunen mit 80 % gefördert. Weiterhin hatte die Bürgerinitiative Niederwiesa e.V. den Antrag zur Förderung für die Errichtung eines Lesepavillon an der Bibliothek Niederwiesa gestellt. Auch dieser Antrag erhielt unter den 37 eingereichten Vorschlägen aus dem Regionalbudget für Vereine bei einer Investitionssumme von 7.200 Euro und ebenfalls 80 % Förderung den Zuschlag. Beide Projekte können nun in diesem Jahr umgesetzt werden.

Am Wochenende vom 11. bis 13. April wurde im Rahmen von „Chemnitz Kulturhauptstadt Europas 2025“ der PURPLE PATH eingeweiht. Der Kunst- und Skulpturenweg verbindet Chemnitz mit den weiteren 38 beteiligten Kommunen. Nach der festlichen Eröffnungsveranstaltung am 11.04.2025 in Flöha wurden an der Historischen Schauweberei in Braunsdorf am Sonntag, dem 13.04.2025, auch die Skulpturen und Kunstwerke in unserer Gemeinde am PURPLE PATH eingeweiht. Im Gemeindegebiet sind drei Kunstwerke zu besichtigen. Im Hof des Schlosses Lichtenwalde steht seit November 2024 das Kunstwerk von Leiko Ikemura „Usagi Greeting“. Im August letzten Jahres fand die Einweihungsfeier für „My Floating Home“ von Karolin Schwab in Braunsdorf statt. Dieses Kunstwerk steht direkt im Mühlgraben neben der Schauweberei. Am 13.04. wurde zur Eröffnung des PURPLE PATH auch noch das Kunstwerk „Mapping Patterns: Industrial Flora“ von Anja Schwörer eingeweiht. Dieses ist als langgezogenes Wandbild an der zum Mühlgraben gerichteten Fassade der Schauweberei befestigt und zu besichtigen. Vor allem mit diesem Ausstellungsstück ist aus meiner Sicht eine direkte Verbindung zur Historischen Schauweberei hergestellt und lädt die Gäste des PURPLE PATH auch zu einem Besuch in das Museum ein.

In der Gemeinderatssitzung am 15.04.2025 wurden mehrere Beschlüsse gefasst. So wurde die Neufassung der Gebührenordnung für das Parken in der Gemeinde neu beschlossen. Dieser Beschluss war notwendig, da im Ortsteil Braunsdorf die beiden Parkflächen an den Gaststätten „Am Bahnhof“ und „Zur 5er Brücke“ zusätzlich als gebührenpflichtige Parkflächen ausgewiesen werden. Neben einigen Beschlüssen zu Beteiligungsberichten der Gemeinde Niederwiesa wurde auch ein Beschluss zur Ersatzbeschaffung Kommunalfahrzeug für den Bauhof einstimmig durch die Gemeinderatsmitglieder gefasst. Dieses

neue Fahrzeug soll ein über 25 Jahre altes Fahrzeug ersetzen und insbesondere eine erhöhte Effizienz bei den notwendigen Arbeiten des Winterdienstes, der Grünanlagenpflege und Transportarbeiten bieten.

In der Sitzung konnte ich auch vom Landratsamt übermittelte Informationen weitergeben, was die Baumaßnahme K7704 Fahrbahnerneuerung in der Ortslage Lichtenwalde betrifft. Die Erneuerung der Frankenberger Straße ist im 1. Bauabschnitt für den Straßenabschnitt von der Kreuzung A.-Bebel-Str./Frankenberger Str. bis zur Brücke über den Angerbach geplant. Der vorgesehene Baubeginn ist September 2025. Sobald die Gemeindeverwaltung hierfür aussagefähigere Informationen erhält, werden diese an den Lichtenwalder Ortschaftsrat und an die Bevölkerung weitergegeben.

Zum Thema Wald in Lichtenwalde und insbesondere den Sperrungen der Wanderwege im Bereich des Landschaftspark kann ich (leider) keine neuen Meldungen kundtun. Die Sperrung der Waldwege durch die untere Forstbehörde gilt weiterhin und es wurden auch Kontrollen für die Durchsetzung der Sperrungen angekündigt. Für den Monat Mai ist ein Vororttermin mit den Verantwortlichen des Landratsamtes geplant, wo über das weitere Vorgehen zur Herstellung der Verkehrssicherheit gesprochen werden soll.

Wenn Sie dieses Grußwort lesen, hat der Monat Mai bereits begonnen. Damit wurde auch der April mit dem traditionellen Höhenfeuer durch die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Niederwiesa verabschiedet. Und in Braunsdorf steht seit dem 1. Mai vor der Gaststätte „Am Bahnhof“ wieder der geschmückte Maibaum. Beide Veranstaltungen stehen fest im Terminkalender vieler Niederwieser Bürger und sind der Start in den Frühling. Viele Veranstaltungen werden in den nächsten Wochen folgen und ich hoffe, dass Sie diese Angebote auch zahlreich nutzen können.

*„Was der Sonnenschein für die Blumen ist,
dass sind lachenden Gesichter für die Menschen.“*

(Joseph Addison)

Ich wünsche Ihnen einen schönen Monat Mai und dass Sie vielen lachenden und freundlichen Gesichtern in unserer Gemeinde begegnen.

Mit bestem Gruß

Ihr
Raik Schubert
Bürgermeister



NIEDERWIESA 2045 – Deine Vision zählt!

Wie stellst DU dir und wie stellen SIE sich Niederwiesa im Jahr 2045 vor?

Genau diese Frage beschäftigt gerade den Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung. Und mal ehrlich – niemand kann heute genau sagen, wie unsere Gemeinde in 20 Jahren aussehen wird. Aber eines ist sicher: Jeder Einwohner kann mitbestimmen, wie sich Niederwiesa entwickelt!

Deshalb wollen wir gemeinsam mit Euch und Ihnen ein **Leitbild für Niederwiesa** erstellen. Das ist sozusagen unser Zukunfts-Plan: eine Art Kompass, der uns zeigt, wo's hingehen soll – für mehr Lebensqualität, für ein besseres Miteinander, für eine starke, nachhaltige Gemeinde.

Und damit dieser Plan auch wirklich alle Perspektiven widerspiegelt, sollen ihn auch die Menschen gestalten, die hier leben – also **Du, Sie, ich, wir alle!** Der Gemeinderat und die Verwaltung unterstützen natürlich, aber die Ideen sollen von Euch und Ihnen kommen.

Was bringt das Ganze?

Mit einem Leitbild können wir gemeinsam Entscheidungen treffen, die wirklich zu uns passen. Keine halbherzigen Lösungen, kein Rumgerate. Stattdessen fragen wir uns:

- Was macht unsere Gemeinde lebenswert?
- Wie wollen wir miteinander umgehen?

- Was ist uns wichtig – für uns selbst, für unsere Umwelt und für zukünftige Generationen?

Worum geht's konkret?

Hier ein paar Themen, um die es gehen könnte:

- Gemeinde & Zusammenhalt
- Soziales & Engagement Freizeit
- Kultur & Tourismus
- Wirtschaft & Jobs
- Umwelt, Natur & Energie
- Wohnen & Leben
- Verkehr & Mobilität

Du willst bzw. Sie wollen was bewegen?

Dann sei von Anfang an dabei! Im Laufe des Jahres wird es eine Auftaktveranstaltung geben, bei der wir alles Weitere gemeinsam planen. Interessiert? Dann einfach bei uns melden – ganz easy per E-Mail an:

- ✉ kontakt@niederwiesa.de
- ✉ buergermeister@niederwiesa.de

Let's shape the future – Niederwiesa wartet auf Deine und Ihre Ideen!

Raik Schubert, Bürgermeister

Wanderwegewart gesucht

Die Wanderwege in Niederwiesa mit seinen Ortsteilen sind weithin bekannt und beliebt. Durch die Wegweiser werden nicht nur die Bewohner der Gemeinde, sondern auch die Besucher vom Schloss Lichtenwalde und der Schauweberei Braunsdorf auf die schöne Umgebung hingewiesen und zum Wandern eingeladen.

Du möchtest, dass das so bleibt? Dann werde ehrenamtlicher Wanderwegewart der Gemeinde Niederwiesa und sei verantwortlich, dass diese sauber und in Ordnung bleiben und unterstütze bei der Instandsetzung.

Du wärest zuständig für ca. 25 km Wanderwege rund um Niederwiesa und Braunsdorf, dazu gehören zum Beispiel

- | | |
|----------------------------|------------|
| • Bierstraßenweg | ca. 4,5 km |
| • Zschopautalweg | ca. 9,0 km |
| • Rund um den Mühlberg | ca. 4,5 km |
| • Teufelsschlucht | ca. 3,0 km |
| • Rundwanderweg Braunsdorf | ca. 4,0 km |

Deine Tätigkeiten:

- Überprüfung der Sicherheitsvorschriften durch Kontrollgänge auf den Wanderwegen
- Meldung der Mängel an die Gemeinde oder das Regionalmanagement Gahlenz
- Kontrolle der Beschilderung und der Begehbarkeit der markierten Wanderwege

- Vorschläge zu notwendigen Veränderungen an den Wanderwegen
- fachgerechte Markierung von Wanderwegen sowie Beschaffung von Markierungs- und Beschilderungsmaterial
- Ausführung oder Betreuung kleiner Reparaturen
- Unterstützung der Gemeinde beim Aufstellen von neuen Wegweisern und Austausch alter, verwitterter Beschilderungen
- Umsetzung notwendiger Veränderungen an den Wanderwegen und vieles mehr...

Für diese Tätigkeit erhältst du eine Aufwandsentschädigung über die Förderung der Bürgerstiftung Dresden „Wir sind Sachsen“.

Wir freuen uns auf deine Nachricht.

Gemeinde Niederwiesa

Frau Gnauck
– Wanderwegewart 2025 –
Dresdner Straße 22
09577 Niederwiesa
E-Mail: soziales@niederwiesa.de

Hauptausschuss

06.05.2025, 19.00 Uhr,
Grundschule Niederwiesa (Speisesaal)

Sprechstunde Ortsvorsteher Braunsdorf

08.05.2025, von 18.00 bis 20.00 Uhr
im Kindergarten Braunsdorf

Gemeinderat

20.05.2025, 19.00 Uhr,
Schauweberei Braunsdorf

Ortschaftsratssitzung Braunsdorf

18.06.2025, 19.30 Uhr
„Bahnhofsgaststätte“ Braunsdorf

Beschlüsse aus der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 15.04.2025

Beschluss-Nr. 08/25-GR

Der Gemeinderat Niederwiesa beschließt (gemäß Anlage 1) die Neufassung der Gebührenordnung für das Parken in der Gemeinde Niederwiesa (Parkgebührenordnung – ParkGO).

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gemeinderatsmitglieder:	17
Zahl der beteiligten Gemeinderatsmitglieder:	13
Davon stimmberechtigt:	13
Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	2
Stimmenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0
Befangene Stimmen:	0

Beschluss-Nr. 10/25-GR

Der Gemeinderat nimmt den Beteiligungsbericht der Gemeinde Niederwiesa für die Geschäftsjahre 2017 bzw. 2016/2017 zustimmend zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gemeinderatsmitglieder:	17
Zahl der beteiligten Gemeinderatsmitglieder:	12
Davon stimmberechtigt:	12
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0
Befangene Stimmen:	0

Beschluss-Nr. 11/25-GR

Der Gemeinderat nimmt den Beteiligungsbericht der Gemeinde Niederwiesa für die Geschäftsjahre 2018 bzw. 2017/2018 zustimmend zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gemeinderatsmitglieder:	17
Zahl der beteiligten Gemeinderatsmitglieder:	13
Davon stimmberechtigt:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0
Befangene Stimmen:	0

Beschluss-Nr. 12/25-GR

Der Gemeinderat nimmt den Beteiligungsbericht der Gemeinde Niederwiesa für die Geschäftsjahre 2019 bzw. 2018/2019 zustimmend zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gemeinderatsmitglieder:	17
Zahl der beteiligten Gemeinderatsmitglieder:	13
Davon stimmberechtigt:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0
Befangene Stimmen:	0

Beschluss-Nr. 13/25-GR

Der Gemeinderat nimmt den Beteiligungsbericht der Gemeinde Niederwiesa für die Geschäftsjahre 2020 bzw. 2019/2020 zustimmend zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gemeinderatsmitglieder:	17
Zahl der beteiligten Gemeinderatsmitglieder:	13
Davon stimmberechtigt:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0
Befangene Stimmen:	0

Beschluss-Nr. 14/25-GR

Der Gemeinderat nimmt den Beteiligungsbericht der Gemeinde Niederwiesa für die Geschäftsjahre 2021 bzw. 2020/2021 zustimmend zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gemeinderatsmitglieder:	17
Zahl der beteiligten Gemeinderatsmitglieder:	13
Davon stimmberechtigt:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0
Befangene Stimmen:	0

Beschluss-Nr. 15/25-GR

Der Gemeinderat nimmt den Beteiligungsbericht der Gemeinde Niederwiesa für die Geschäftsjahre 2022 bzw. 2021/2022 zustimmend zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gemeinderatsmitglieder:	17
Zahl der beteiligten Gemeinderatsmitglieder:	13
Davon stimmberechtigt:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0
Befangene Stimmen:	0

Beschluss-Nr. 16/25-GR

Der Gemeinderat nimmt den Beteiligungsbericht der Gemeinde Niederwiesa für die Geschäftsjahre 2023 bzw. 2022/2023 zustimmend zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gemeinderatsmitglieder:	17
Zahl der beteiligten Gemeinderatsmitglieder:	13
Davon stimmberechtigt:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0
Befangene Stimmen:	0

Beschluss-Nr. 17/25-GR

Der Gemeinderat Niederwiesa bestätigt die Annahme und Verwendung der Spenden gemäß beigefügter Aufstellung.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gemeinderatsmitglieder:	17
Zahl der beteiligten Gemeinderatsmitglieder:	13

Davon stimmberechtigt:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0
Befangene Stimmen:	0

Beschluss-Nr. 18/25-GR

Der Gemeinderat Niederwiesa stimmt dem Verzicht zur Aufstellung eines Gesamtabchlusses für das Haushaltsjahr 2025 zu.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gemeinderatsmitglieder:	17
Zahl der beteiligten Gemeinderatsmitglieder:	13
Davon stimmberechtigt:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0
Befangene Stimmen:	0

Beschluss-Nr. 19/25-GR

Der Gemeinderat Niederwiesa beschließt die Lieferung eines Kommunalfahrzeuges (Abrollkipper) als Ersatzbeschaffung für den Bauhof an das wirtschaftlichste Angebot i. H. v. 187.603,50 € (Brutto) an den Bieter Nr. 01 zu vergeben.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gemeinderatsmitglieder:	17
Zahl der beteiligten Gemeinderatsmitglieder:	13
Davon stimmberechtigt:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0
Befangene Stimmen:	0

Information der Meldebehörde – Urlaubszeit ist Reisezeit

Wir bitten die Einwohner, deren Personalausweis/Reisepass in den nächsten Monaten ihre Gültigkeit verlieren, bei der Meldebehörde der Gemeinde Niederwiesa rechtzeitig ein **neues Dokument zu beantragen**.

Folgende Unterlagen sind mitzubringen:

- die Geburts- bzw. Heiratsurkunde oder Stammbuch (im Original),

- ein Passbild (nach biometrischen Anforderungen) ab Mai werden die Passbilder vor Ort erstellt,
- der alte Personalausweis oder Reisepass,
- die Bearbeitungsgebühr ist fällig bei Beantragung

Bei Fragen stehen wir Ihnen zu den Öffnungszeiten gern zur Verfügung.

Ihr Einwohnermeldeamt

Informationen aus anderen Ämtern und Behörden

Kreislaufwirtschaft in Mittelsachsen: Gemeinsam mit europäischen und regionalen Akteuren Lösungen schaffen

Im Landkreis Mittelsachsen zeigen neben Modellregionen aus Estland, Finnland, Österreich, Kroatien und der Schweiz auch lokale Unternehmen, Kommunen und Forschungseinrichtungen, wie Kreislaufwirtschaft regional gedacht und gelebt werden kann. Zwei Veranstaltungen im März gaben starke Impulse. Interessierte können sich einbringen.

Im Rahmen des Modellvorhabens „Circular Rural Regions“ fanden in Freiberg ein internationales Partnertreffen und in Burgstädt ein regionaler Stakeholder-Workshop statt. Es wurde deutlich, dass Mittelsachsen bereits heute viel Potenzial und Engagement für eine zirkuläre Wirtschaftsweise bietet.

Der Austausch europäischer und deutscher Akteure beim internationalen Austauschtreffen der Modellregionen zeigte konkrete Umsetzungen, etwa bei der Rülke GmbH aus Eppendorf oder NAF Halsbach. Forschungseinblicke wie im Real-labor SAMSax der TU Bergakademie Freiberg verdeutlichten innovative Ansätze, bei denen aus Reststoffen mittels 3D-Druck neue Produkte entstehen.

Beim Workshop in Burgstädt wurden zentrale Herausforderungen und Chancen gemeinsam mit Unternehmen, Kommunen und Forschungseinrichtungen identifiziert. Sichtbarkeit, standardisierte Rahmenbedingungen und stärkere Vernetzung sind entscheidend.

Besonders im Bauwesen, bei der Wiederverwendung von Materialien und in der öffentlichen Beschaffung besteht großes Potenzial. Praxisnahe Pilotprojekte sind gefragt, um die Bevölkerung für das Thema zu sensibilisieren.

Die gewonnenen Erkenntnisse fließen in eine laufende Potenzialstudie ein, die konkrete Handlungsansätze für Unternehmen und Kommunen entwickeln soll.

Kerstin Kunze, Leiterin der Wirtschaftsförderung und Kreisentwicklung, betont: „Nur gemeinsam mit Unternehmen gelingt der Wandel hin zu einer kreislauffähigen und damit resilienten Wirtschaft.“

In den nächsten Wochen werden durch die BERATUNGSRAUM GmbH (Leipzig) und die Maikirschen e.K. (Oschatz) als durch den Landkreis beauftragte Partner Expertengespräche und branchenspezifische Themenrunden durchgeführt. Ziel ist die Schließung regionaler Kreisläufe.

Interessierte können zum Projekt aktiv beitragen:

Ob als Best-Practice-Unternehmen, Forschungspartner oder engagierte Akteure – Erfahrungen und Ideen sind gefragt.



Mehr Informationen gibt es unter:
www.nestbau-mittelsachsen.de/kreislaufwirtschaft



Beim Austauschtreffen der europäischen Modellregionen wurde gemeinsam ein Lehmhaus gebaut, angeleitet vom Naturbau-Campus aus Oschatz. (Urheber: Maikirschen e.K.)

Nichtamtliche Mitteilungen

Nachträglich



Nachträglich unsere herzlichen Glückwünsche

Lichtenwalde	Zum 75. Geburtstag	Frank Scheiter
Braunsdorf	Zum 75. Geburtstag	Dietmar Richter
	Zum 75. Geburtstag	Heidmarie Neumann

Mit Wuff und Wau zum Leseerfolg – Leseförderung mit Vorlesehunden in der Bibliothek Niederwiesa

Seit März finden in der Bibliothek Niederwiesa regelmäßige Lesestunden mit ausgebildeten Besuchshunden des Arbeiter-Samariter-Bundes (ASB) statt. Die erste Gruppe von Kindern der 2. bis 4. Klasse konnte bereits vor den Osterferien einen Durchgang durchlaufen. Im Mai startet nun die zweite Runde.

Während es in größeren Städten bereits häufiger Angebote zur Leseförderung mit Vorlesehunden gibt, ist das Konzept im ländlichen Raum bisher noch wenig verbreitet. Umso mehr freute sich Cordula Romahn, Leiterin der Bibliothek Niederwiesa, dass sie dieses Projekt dank einer Förderung der Stiftung für Kunst und Kultur der Sparkasse Mittelsachsen als eine der ersten Bibliotheken in der Region realisieren konnte: „Die Leseförderung mit den Hunden des ASB ist für uns eine tolle

Gelegenheit, auch weniger lesebegeisterten Kindern zu vermitteln, dass Lesen etwas Großartiges ist! Eine gute Lesekompetenz verschafft Kindern den Zugang zu Wissen und erleichtert ihnen die Schulzeit enorm. Deshalb ist eine gute Leseförderung so wichtig. Ich freue mich, dass dies dank der Finanzierung durch die Sparkassenstiftung nun auch bei uns in Niederwiesa möglich ist.“

In den Veranstaltungen können die Kinder den Hunden vorlesen und mit ihnen gemeinsam Aufgaben erfüllen. Dabei lernen sie auch viel über den artgerechten Umgang mit den Tieren. Die Hunde haben stets die Möglichkeit, den Raum zu verlassen, wenn es ihnen zuviel wird.

Auch die Kinder können frei entscheiden, was sie sich im Umgang mit den Hunden zutrauen.

Die Erfahrung des ersten Durchgangs mit acht Kindern vor den Osterferien zeigt den Organisatoren: Die Begeisterung der Kinder ist groß. Die Hunde motivieren die Kinder auf eine ganz besondere Art zum Vorlesen. Als geduldige Zuhörer kritisieren oder bewerten sie ihre Vorleser nicht und geben ihnen dadurch ein Gefühl der Anerkennung. Auf diese Weise macht das Vorlesen sogar Kindern Spaß, die bisher lieber einen großen Bogen ums Bücherregal gemacht haben. Beeindruckend ist, dass bereits nach dem relativ kurzen Zeitraum des gemeinsamen Lesens mit den Vorlesehunden schon eine Steigerung der Lesekompetenz bei den Kindern beobachtet werden konnte.

Die Projektförderung durch die Sparkasse Mittelsachsen konnte die Kosten für drei Durchgänge sicherstellen.

Der vorerst letzte soll nach den Sommerferien starten. Cordula Romahn sucht derzeit nach Möglichkeiten, um das Projekt auch danach weiterführen zu können: „Wir hoffen, dass wir die Leseförderung durch Spenden fortsetzen können.“

Bis dahin genießen Hunde und Kinder erst einmal die gemeinsamen Vorlesestunden und die anschließenden Streicheleinheiten, die jede Leserunde auf ganz besondere Weise ausklingen lassen.

F. Burgund



BIBLIOTHEK – Unsere Tipps für den Monat Mai 2025

Neue Romane

Benjatschek: Freiheit, Wind und Mut
Berg: Das Kaufhaus – 1. Zeit der Sehnsucht / 2. Zeit der Wünsche / 3. Zeit des Wandels / 4. Zeit der Hoffnung
Frey Dodillet: Graue Schnauze, grosses Herz
Jacob: Das Blut der Nordsee / Brennendes Watt / Die Toten von Friesland
Janssen: Der kleine Inselferienhof
Koch: Das Schweigen der Kegelrobber (Krimi)
Koelle: Flaschenpost vom Leben (1)
Lind: Um jeden Preis (Besondere Schicksale)
Lorentz: Lied der Rache (Cristina ; 3) (Historisches)
Lyne: Die Blüten der Träume (1) / Das verborgene Glück (2)
Moyes: Zwischen Ende und Anfang
Römer: Du, ich und das glitzernde Meer / Du, ich und das Rauschen der Wellen
Thesenfitz: Die Superfrauen von Sylt
Tschök: Was? Chemnitz?! – Von den Risiken und Nebenwirkungen einer Kulturhauptstadt.
Und warum am Ende (meist) alles gut wird.

Kinderbücher für die Aller kleinsten

Es wird Nacht hier im Wald / Es wird Tag hier im Wald

Kinderbücher

Abenteuer zwischen Nordeifel und Aachen – Lilly und Nikolas auf der Suche nach dem schwarzen Gold
Die Ahoibande
Alles steht Kopf 2 (Der Film als Comic)
Das sind die Avengers (DK Superleser)
Die drei ??? Kids – Das Spukhotel / Spur der Tresorknacker
Die drei !!! – Gefahr in der Hundeschule / Maries Channel / Krimi, K-Pop und ganz viel Korea / Geisterstunde
Die Eiskönigin - Neue Abenteuer 3
Freunde vor, noch ein Tor! (Bildermaus)
Hilfe! Henris Bücherei in Gefahr!
Die Kinder von Birkby – Hier kommen die Tierretter!
Der kleine Drache Kokosnuss – Geheimauftrag Kindergarten
Luzie Alvenstein – 1. Ein Geheimnis zieht durch die Zeit (Die Erbin der Duftapotheke)
Max auf der Ritterburg / Wir können das! Ja und nein sagen (Lesemaus)
Max und die Dinosaurier (Mein Freund Max)
Paluten: Ein neuer Sheriff in Schmodge City

Pferdeflüsterer-Academy – 14. Glück und Hoffnung
Ponyhof Apfelblüte – 24. Hannahs großer Sprung
Ein Sommer in Kiekersum – 1. Abenteuer auf dem Tierhof
Sternenschweif – Das mutige Pony
Die Tier-Feuerwehr – 1. Ein Waschbär greift ein
Tilda Hasenherz – Das Abenteuer auf der Adlerinsel
Toni übernachtet woanders / Eine Freundin für das kleine Einhorn / Der magische Stundenplan / Plötzlich berühmt (Leselöwen)
Uhuwe liest vor
Wiltopia – Insel der Tausend Schildkröten (playmobil)
Der Windmühlendieb – Lilly und Nikolas in Nordholland
Wonder und ich – Eine Freundschaftsgeschichte
Woodwalkers – Carags Verwandlung

Kindersachbücher

Bauer, Dame, König – matt! Schach ganz leicht
Echsen (Was ist was)
Experimentieren mit allen Sinnen (Wieso? Weshalb? Warum?)
Geschichten von der Polizei (Bildermaus)
Gefühle – Das große Bestimmungsbuch
Ich hab eine Freundin, die ist Reitlehrerin / Mila tanzt / Wir fahren Bus und Bahn (Lesemaus)
Komm mit uns in den Wald
Lego Bauideen Roboter
Lesen ist doof
Logisch, genial, digital (Was ist was: Naturwissenschaften easy)
Mein Körper (Was ist was: Erstleser)
Peter Wohllebens Schule des Waldes
Die Schule der magischen Tiere – Das Backbuch
Viele große Fahrzeuge / Erforsche den Regenwald / Was Wasser alles kann (Was ist was junior)
Wie fühlt der Wald?
Züge (Was ist was)

CD's / DVD's / Spiele

Bibi Blocksberg erzählt 3 Irlandgeschichten
Ponyherz – Wild und frei (DVD)
Wochenendrebellen (DVD)

Sachbücher

Bregman: Im Grunde gut – eine neue Geschichte der Menschheit
In der Sprechstunde: Endometriose / Rheuma
Infused Water, Eistee & Co.

Ihre Bibliothek Niederwiesa

Bahnhofstraße 9 · 09577 Niederwiesa · Tel. 03726/3282 · E-Mail: bibliothek@niederwiesa.de

Montag und Donnerstag 10.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.30 Uhr

Dienstag 10.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 15.00 Uhr

Gefördert vom Kulturraum Erzgebirge-Mittelsachsen



Informationen der Arbeitsgruppe Ortsgeschichte

Bierkriege, Bierstraße und Gemeindebiertrinken (Folge 1)

Das edle Gebräu Bier war schon immer sehr beliebt. Zudem war es auch für seine wohltuende Wirkung bekannt.

Es war aber nicht immer nur der pure Genuss damit verbunden. In unserer Gegend entbrannte um den Gerstensaft sogar ein Streit über viele Jahre – die Bierkriege.



Bier ist nicht gleich Bier, aber das deutsche Bier obliegt in seiner Fertigung dem deutschen Reinheitsgebot – und das seit 1516.

Demnach dürfen nur vier Zutaten in Bier verarbeitet werden: Wasser, Hefe, Hopfen und Malz.

Ein kühles Blondes, beliebt seit Jahrhunderten

Bereits aus dem Jahr 1331 ist bekannt, dass es in Niederwiesa Streitigkeiten mit der Stadt Chemnitz gab um die Herstellung und den Vertrieb des Biers. Grund dafür war, dass es um die Stadt Chemnitz eine Bannmeile gab, innerhalb derer nur Bier aus der städtischen Produktion getrunken werden durfte.

Die alte Meile entsprach damals einer Strecke von rund 7,5 Kilometern und wurde ab dem Stadtgraben gemessen. Innerhalb dieser Bannmeile durfte kein Kretschmer (Braucher) wohnen und sein Gewerbe betreiben. Außerdem durften in der Bannmeile keine anderen Biere als Chemnitzer ausgeschenkt werden.

Es gab wenige Ausnahmen, sofern ein älteres oder extra verbrieftes Recht vorlag. Das war beim Lehn- und Erbrichter in Wiesa der Fall, sowie ab 1525 bei beiden Erblehngerichten in Ober- und Niederwiesa.

Der älteste Bierstreit, der seinerzeit noch durch Verhandlung beigelegt werden konnte, ist für das Jahr 1368 verbrieft. Damals vereinbarten die Bürgermeister von Altenburg, Zwickau und Freiberg mit dem Abt des Benediktinerklosters und dem Rat der Stadt Chemnitz, dass innerhalb der Meile um die Stadt Chemnitz keine Kretsche (Brauereien) existieren durften. Ausnahmen wurden lediglich für sechs Klosterdörfer zugestanden. Die Einigkeit währte jedoch nicht lange. Im Jahr 1438 zum Beispiel musste der Landesherr dem Vogt Heinrich von Honsberg befehlen, den Bierausschank von Nicht-Chemnitzer Bieren in seinem Gasthof in Ebersdorf zu unterlassen.

Auch in anderen umliegenden Ortschaften wurde sich nicht immer an die Bannmeile gehalten.

1455 wurde der Graf von Lichtenwalde vom Kurfürst Friedrich ersucht, dem Kretschmer von Lichtenau das Brauen zu untersagen.

Zudem existiert ein Schreiben vom 10. August 1470 der Kurfürsten Ernst und Herzog Albrecht von Sachsen an den Graf Dittrich von Harras, (Graf auf dem Lehngut zu Lichtenwalde). Darin wurde er ersucht, „das Mälzen, Brauen und Schenken eigener Biere, sowie das Handwerkerhalten in seinen Dörfern abzustellen.“ Speziell erwähnt wurde darin auch „sonderlich zu Lichtenwalde, zu der Wesen un de Auerßwalde“.

Der Ort Wesen war das heutige Niederwiesa, welches seinerzeit Gemeinde Wiesa hieß und, die später ab 1563 aus „Oberwiesa“ und „Niederwießau“ bestand. Es steht zu vermuten, dass aufgrund des Bannmeilenrechts die Gemeinde Wiesa sich in die selbständigen Orte Oberwiesa und Niederwiesa teilte, um im unteren Ort die Entwicklung des Handwerks, der Mühlen, Schmieden und Brauereien voranbringen zu können.

Der Ritter Harras hat auf das kurfürstliche Schreiben von 1470 sehr zeitverzögert reagiert und die Bannmeile für seinen Lehnsbereich recht großzügig ausgelegt. Der Adel hatte damals innerhalb der Bannmeile das Recht, das Bier für seinen Eigenbedarf selbst im eigenen Brauhaus herzustellen. Dem Grafen war daran gelegen, dass in seinem Lehngebiet einheimische Biere zugelassen sein sollten. So zum Beispiel „das nemeliche Schepische (Zschopau), Mittweides, adder Freibergis“.

Die Chemnitzer konnten sich mit dieser Vorgehensweise nicht abfinden und unternahmen 1506 den ersten handgreiflichen „Bierausfall“ nach Niederwiesa. Sie überfielen den Gasthof und ließen das Nicht-Chemnitzer-Bier aus den Fässern auslaufen und demolierten die Schankwirtschaft.

In den folgenden Jahren kam es wiederholt zu Bierausfällen in den Dörfern, welche innerhalb der Bannmeile lagen. Zu Roß und zu Fuß zogen oft bis zu 60 Mann aus Chemnitz in die Umgegend und vernichteten fremdes Bier.

Es ist belegt, dass bei diesen Zügen das Bier nicht nur durch Auslaufen vernichtet wurde, sondern mitunter auch durch das Wegtrinken desselben. Einige Fässer wurden auch erbeutet und mittels Karren nach Chemnitz mitgenommen.

Der letzte „Bierausfall“ ist für das Jahr 1788 bekannt. Dieser fand in der Pfarrei in Röhrsdorf statt.

Bis ins Jahr 1839 waren etwa dreißig umliegende Dörfer von dem Bannmeilenrecht betroffen.

Mit Wirkung zum 1. Januar 1839 trat das Sächsische Gesetz zur Aufhebung des Bier- und Malzzwangs in Kraft und hob damit das Vorrecht der Städte auf.

Wenn Sie, liebe Leser also demnächst gemütlich ein Bier genießen, in schöner Runde mit Freunden oder beim Grillen – denken Sie gerne auch mal daran, dass um dieses Getränk zu früheren Zeiten heftige Streitigkeiten entbrannt waren.

Da wird Ihnen das Bier wahrscheinlich gleich noch besser schmecken.

Prost.

Günter Schindler

Kontakt: Tel. 0152/52197399

E-Mail: ortsgeschichte@niederwiesa.de

Aus den Vereinen

JUBILÄUMSPARTY

44 JAHRE
CARNEVALSCLUB BRAUNSDORF
1981 - 2025



Samstag, 21.06.2025

Einlass: 18:30 Uhr | Beginn: 19:30 Uhr

Schlosspark Lichtenwalde
Schlechtwetter: Schloßgasthaus



TICKETS UNTER: www.carnevalseclub-braunsdorf.de

Heimspielplan Abteilung Handball SV-Grün-Weiß Niederwiesa



Austragungsort:

SH S.-v.-Pufendorf-Gymnasium Flöha

- **mC-Jugend** – Regionsoberliga männliche Jugend C
SV Grün-Weiß Niederwiesa –
HC Annaberg-Buchholz e.V.
04.05.2025, 14.00 Uhr



Änderungen vorbehalten –

aktueller Spielplan <https://hvs-handball.de/ligen-pokale>

Spielpläne Abteilung Fußball SV Grün-Weiß Niederwiesa



Herren – 1. Kreisklasse

Austragungsort: „Walter-Reichert-Stadion“, Niederwiesa

- SPG Eubaer SV/Niederwiesa/ TSV IFA 3 – VTB Chemnitz 2 So. 11.05.2025, 13.00 Uhr
- SPG Eubaer SV/Niederwiesa/ TSV IFA 3 – Sportfreunde Chemnitz-Süd So. 18.05.2025, 13.00 Uhr

Austragungsort: Sportplatz Euba, Chemnitz

- SPG Eubaer SV/Niederwiesa/ TSV IFA 3 – Spvgg. Blau-Weiß Chemnitz 02 2 So. 01.06.2025, 13.00 Uhr

Herren Ü 35 – 1. Kreisliga (A)

Austragungsort: „Walter-Reichert-Stadion“, Niederwiesa

- SpG SV Grün-Weiß Niederwiesa/ Eintracht Erdmannsd. / Aug. – SG Handwerk Rabenstein Fr. 02.05.2025, 18.00 Uhr
- SpG SV Grün-Weiß Niederwiesa/ Eintracht Erdmannsd. / Aug. – TSV Germania Chemnitz Fr. 16.05.2025, 18.00 Uhr
- SpG SV Grün-Weiß Niederwiesa/ Eintracht Erdmannsd. / Aug. – BSC Rapid Chemnitz Fr. 23.05.2025, 18.00 Uhr

A-Junioren – 1. Kreisliga (A)

Austragungsort: „Jahn-Kampfbahn“, Augustusburg

- SpG Eintracht Erdmannsdorf-Aug. / Niederwiesa – SpG Auerswalde / Claußnitz Sa. 03.05.2025, 11.00 Uhr
- SpG Eintracht Erdmannsdorf-Aug. / Niederwiesa – SG 1899 Striegistal Sa. 17.05.2025, 13.00 Uhr

D-Junioren – 1. Kreisklasse

Austragungsort: „Walter-Reichert-Stadion“, Niederwiesa

- SV Grün-Weiß Niederwiesa – SV 1920 Herrenhaide 2 Sa. 17.05.2025, 09.30 Uhr

E-Junioren – 1. Kreisklasse

Austragungsort: „Walter-Reichert-Stadion“, Niederwiesa

- SV Grün-Weiß Niederwiesa – Eintracht Erdmannsdorf/ Augustusburg Sa. 24.05.2025, 09.30 Uhr

Neues aus Kindergärten und Schulen

„Barock in Sachsen“

Unter dem Motto „Barock in Sachsen“ führen die beiden Klassen 7 der Oberschule Niederwiesa im Rahmen des Geschichtsunterrichts nach Dresden. Bei einer Schnitzeljagd durch die Altstadt lernten die Schüler und Schülerinnen die bekanntesten Sehenswürdigkeiten des Elbflorenz kennen. Sie fanden heraus, wer aus der Gruppe die wenigsten Schritte brauchte, um die Frauenkirche zu umrunden, ahmten eine Statue nach, zählten die Pferde im Fürstenzug und wieviele vergoldete Elemente die Kronentor-Kuppel des Zwingers hat.



Anschließend fand dann die Führung durch das Residenzschloss statt. Die Schätze des sächsischen Kurfürsten fanden dabei fast so viel Bewunderung wie der Klassenkamerad im virtuell angezogenen Kleid der Großmutter Augusts.

Bevor der Zug wieder Richtung Niederwiesa fuhr, konnten die Schüler und Schülerinnen noch ihren Hunger stillen oder eine kleine Shoppingtour unternehmen.

Eintritt frei

Zwergenflohmärkt

Alles für Kind und Mama

Sonntag 18. Mai 2025
10 bis 14 Uhr

in der Kita
„Lichtenwalder Zwerge“

Frankenberger Straße 6
Niederwiesa

mit
Glücksrad drehen
Kuchenbasar
frischem Popcorn
heißen und kalten Getränken
ausreichend Parkplätzen

Geschichtsexkursion der 6. Klasse

Auch in diesem Schuljahr erkundeten die Schüler und Schülerinnen der 6. Klasse die Burg Kriebstein. Bei der Geschichtsexkursion erfuhren die Kinder vieles über das Leben im Mittelalter und die damaligen Verhaltensregeln. Sie besichtigten einen großen Teil der Burg und schlüpfen in die Rolle von Ritter und Burgfräulein. Dabei erprobten sie mittelalterliche Tänze in einem großen Festsaal zu mittelalterlicher Musik. Einige Schüler wurden sogar in schwerer Ritterrüstung zu Rittern geschlagen. Sie mussten sich dann in einem Schwertkampf beweisen. Es war bei wunderschönem Wetter ein gelungener Ausflug. Dies tröstete die Schüler und Schülerinnen darüber hinweg, dass sie den letzten Schultag der 10. Klassen verpassten.





Bald nun ist Heimatkundezeit ...



Sehr geehrte Einwohner, Gäste und Freunde,
liebe Kameradinnen und Kameraden,

wie in jedem Jahr, ganz traditionell, gibt es zum 29. Sommerfest der Feuerwehr Niederwiesa
zusammen mit der Gemeinde Niederwiesa
natürlich auch wieder eine neue Folge der beliebten Veranstaltungsreihe

„Eine Runde Heimatkunde“

Vor etwa 25 Jahren hatten wir bei der Feuerwehr eine Foto-Ausstellung zum Thema
„Fachwerkhäuser in Niederwiesa“ vorbereitet und gezeigt.
Das damalige große Interesse und der Zuspruch haben uns bewogen, das Motto wieder einmal aufzugreifen.

Die nunmehr 21. Runde Heimatkunde

**am Donnerstag, dem 12. Juni 2025, Beginn 19.00 Uhr, Einlass ab 18.00 Uhr,
im Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Niederwiesa**

zeigt Ihnen deshalb

„Alte und neue Fachwerkbauten im Ort Niederwiesa“.

Dabei gibt es den derzeitigen Bestand aber auch verschwundene Objekte zu sehen
und bei dem gezeigten Fotomaterial werden Sie viele Bilder erstmalig zu Gesicht bekommen.

Die Präsentation dauert etwa zwei Stunden, zuzüglich der obligatorischen Pause
für Ihr persönliches Wohlbefinden.

Ziel unserer Veranstaltung ist es,
bei Ihnen Erinnerungen an unseren schönen Heimatort zu wecken und zu bewahren
und Ihnen vor allem einen vergnüglichen Abend zu bereiten.

Natürlich ist die Veranstaltung für Sie wie immer eintrittsfrei.
Auch eine gastronomische Versorgung ist gesichert, damit Sie nicht vor lauter Hunger von der Bank fallen
oder gar dehydrieren, denn Durst ist bekanntlich schlimmer als Heimweh.

Ein eigenes Sitzkissen macht eventuell für Sie das Sitzen auf unseren Bänken erträglicher.

Wir freuen uns bereits heute auf einen gemeinsamen und schönen Abend mit Ihnen
und laden Sie dazu, wie auch zu allen anderen Veranstaltungen des diesjährigen Sommerfestes,
recht herzlich ein.

Ihre Feuerwehr Niederwiesa

Peter Emmerlich

Ralf Reinhardt
Wehrleiter

Jens Oehmigen
Vorsitzender des Feuerwehrvereins

Niederwiesa, den 30. April 2025

Regionale Verbund „texTour“ im Kulturhauptstadtjahr mit vollem Programm

Der regionale Verbund „texTour“, ein interkommunales Netzwerk der Kommunen Hainichen, Frankenberg/Sa. und Niederwiesa beteiligt sich im Kulturhauptstadtjahr mit zahlreichen Aktionen. Bereits im Januar haben die drei regionalen Museen in den jeweiligen Kommunen die Eröffnung des Kulturhauptstadtjahres gefeiert und zahlreiche Gäste begrüßen können. Nun haben das Gellert-Museum Hainichen, das Erlebnismuseum „ZeitWerkStadt“ Frankenberg/Sa. sowie die Historische Schauweberei Braunsdorf eine Vielzahl weiterer Aktionen und Überraschungen für ihre Gäste zusammen gestrickt. Hier ein Überblick:

texTour zu Gast

Im Chemnitzer Industriemuseum ist eine einzigartige Sonderausstellung zu erleben: „John Cage Museumcircle“. Mehr als 100 Objekte aus über 50 Museen und Ausstellungsräumen der Region wurden zufällig ausgewählt und arrangiert, um die Kunst- und Kulturgeschichte der Region widerzuspiegeln.

Der regionale Verbund „texTour“ beteiligt sich mit spannenden Objekten aus dem Gellert-Museum Hainichen, dem Erlebnismuseum „ZeitWerkStadt“ Frankenberg/Sa. und der Historischen

Schauweberei Braunsdorf, die bisher nicht oder selten zu sehen waren. Die ausgestellten Objekte aus diesen Einrichtungen bieten einen faszinierenden Einblick in die regionale Geschichte und Kultur.

Die Ausstellung ist in der Rasmussen-Halle des Industriemuseums zu sehen und ermöglicht den Besuchern eine neue Perspektive auf Kunst und Kultur im Kontext der Region. Nutzen Sie die Gelegenheit, diese außergewöhnliche Sammlung ist noch bis zum 18. Mai 2025 zu besichtigen. Und es bleibt spannend.

texTour im Austausch

Die drei regionalen Museen haben sich für ihre Besucherinnen und Besucher eine ganz besondere Entdeckungstour überlegt. Jedes Museum schickt ein ausgewähltes Objekt aus seinem Depot in die Ausstellungen der beiden anderen Einrichtungen. Sichtbar für alle Gäste sind die Objekte ab Ostersonntag, den 20. April 2025. Eine ideale Gelegenheit, einen Blick hinter die Kulissen der Sammlungen zu werfen und etwas Neues zu entdecken.

Gehen Sie auf Entdeckungstour!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unserem „texTour-Verbund“.



texTour-Ausblick im Mai

Textil? Zukunft! am 3. Mai 2025

• Gellert-Museum Hainichen

- » 14.30 Uhr – Fest für die ganze Familie an der Camera Obscura
- » 14.44 Uhr – Markt Hainichen, Einweihung der Schaufensterpräsentation im Stadtraum Rahmenberg
- » 19.30 Uhr – Party auf dem Rahmenberg mit „Rockfonie“, Leipzig

• Historische Schauweberei Braunsdorf

- » Am 18. Mai, um 15.00 Uhr – Eröffnung Textil? Zukunft!

united – Chemnitzer Museumsnacht am 10. Mai 2025

• Gellert-Museum Hainichen

- » 11.00 bis 13.00 Uhr – „Fabuliert in C mit einer Gräfin, Ordensschwester, Künstlerin?“
Führung durch die Sonderausstellungen

• „ZeitWerkStadt“ Frankenberg/Sa.

- » 10.00 bis 18.00 Uhr – Unter dem Motto „united“ können Besucher faszinierende Einblicke in die Druck-, Web- und Fahrzeuggeschichte der Stadt erhalten und sich auf eine spannende Zeitreise durch Sachsens Pioniergeist begeben. Entdecken Sie die traditionsreiche Geschichte unserer Region und erleben Sie interaktive Workshops und Führungen für die ganze Familie.

• Historische Schauweberei Braunsdorf

- » 11.00 und 14.00 Uhr – Führung durch die Ausstellung mit interessanten Erläuterungen und Vorführung der Maschinen: Webstühle, Spulmaschinen usw., Treffpunkt Museumskasse
- » 10.00 bis 17.00 Uhr – Mit unserem Aktivführer können Sie auf die Suche nach spannenden Details gehen. Finden Sie das Lösungswort?

Kulturtag Mittelsachsen am 11. Mai 2025

• Gellert-Museum Hainichen

- » 11.00 bis 16.00 Uhr – Camera Obscura Hainichen
- » 13.00 bis 17.00 Uhr – Gellert-Museum Hainichen Tisa von der Schulenburg (1903 – 2001): „ich kann nicht schweigen ...“

- Arbeiten und Erinnerungen einer außergewöhnlichen Frau: Gräfin, Ordensschwester und Künstlerin, Aktion: „Goldsuche“. Wer fündig geworden ist, gewinnt goldiges Saatgut

- » 16.00 Uhr – Goldener Löwe, Markt 2, Angela Wiedl & die Schäferfamilie

• „ZeitWerkStadt“ Frankenberg/Sa.

- » 10.00 bis 16.30 Uhr – Muttertags-Special, Besuch im Museum mit besonderem Ambiente

• Historische Schauweberei Braunsdorf

- » 10.00 bis 16.00 Uhr – Besuch des Museums mit Kaffee und Kuchen, und für die Mütter kann eine Rose aus Bücherseiten gebastelt werden

Tag des Wanderns am 14. Mai 2025

Anlässlich zum Tag des Wanderns ist eine Rundtour auf dem Wanderwegenetz der Stadt Frankenberg/Sa. geplant. Ausführliche Informationen und Anmeldeöglichkeiten erhalten Sie unter www.frankenberg-sachsen.de.

Internationaler Museumstag am 18. Mai 2025

• Gellert-Museum Hainichen

- » 13.00 bis 17.00 Uhr – freier Eintritt zum Internationalen Museumstag

• „ZeitWerkStadt“ Frankenberg/Sa.

- » 10.00 bis 18.00 Uhr – Ein Tag voller faszinierender Einblicke in die Geschichte, Handwerkskunst und Technik. Verschiedene Zeitzeugen nehmen Sie mit auf eine Reise in die Vergangenheit und erwecken historische Exponate zum Leben, indem sie spannende Geschichten und Anekdoten aus vergangenen Zeiten teilen.

• Historische Schauweberei Braunsdorf

- » 11.00 Uhr – Führung durch die Ausstellung mit interessanten Erläuterungen und Vorführung der Maschinen: Webstühle, Spulmaschinen usw., Treffpunkt Museumskasse
- » 15.00 Uhr – Eröffnung Textil? Zukunft!
- » 16.00 Uhr – The Great Park-Konzert mit dem Songwriter Stephen Burch

Museen mit Freude entdecken.

18. Mai 2025

10 - 17 Uhr

Kaffee, Kuchen, Wiener Würstchen und Getränke in unserer Betriebskantine!

digital & analog

INTERNATIONALER MUSEUMSTAG

DEUTSCHER SWISSHOW MUSEUMS BUND

ICOM Deutschland

Museumsverbände und -ämter der Länder

Historische Schauweberei Braunsdorf

11 Uhr: Führung durch die Ausstellung mit interessanten Erläuterungen und Vorführung der Maschinen: Webstühle, Spulmaschinen, Schärmaschine...

15 Uhr: Ausstellungseröffnung Textil?Zukunft! Mit der Sonderschau Textil? Zukunft! wird's in der Historischen Schauweberei Braunsdorf „Persönlich!“ Schon mal Hemd, T-Shirt, Tasche ... im eigenen Style designt? Den Lieblingsspruch auf Band verewigt? Das – und noch viel mehr – ermöglichen individuell gestaltete Textilien made in Saxony.

16 Uhr: The Great Park - Konzert mit dem englischen Songwriter Stephen Burch





Technisches Museum und Denkmal der Architektur und Produktionsgeschichte
Inselsteig 16 | 09577 Niederwiesa OT Braunsdorf
www.historische-schauweberei-braunsdorf.de

Die Einrichtung wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des sächsischen Landtages beschlossenen Haushaltes.

Chemnitz Kulturhauptstadt Europas
2025 PARTNER-KOMMUNE

United!

MUSEUMS NACHT MUSEUM NIGHT

10.05.2025

www.chemnitz.de/museumsnacht

CVAG
Kulturverein Braunsdorf

IMS
Inselsteig Museum Braunsdorf

LICHTBLICKE
Lichtenwalde

CHEMNITZ
KULTURHAUPTSTADT
EUROPAS 2025

Historische Schauweberei Braunsdorf

11 und 14 Uhr: Führung durch die Ausstellung mit interessanten Erläuterungen und Vorführung der Maschinen: Webstühle, Spulmaschinen, Schärmaschine...

10 bis 17 Uhr: Mit unserem Aktivführer-Heft können Sie auf die Suche nach spannenden Details gehen. Finden Sie die Lösungen?

Kaffee, Kuchen, Wiener Würstchen und Getränke in unserer Betriebskantine!

Technisches Museum und Denkmal der Architektur und Produktionsgeschichte
Inselsteig 16 | 09577 Niederwiesa OT Braunsdorf
www.historische-schauweberei-braunsdorf.de

Die Einrichtung wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des sächsischen Landtages beschlossenen Haushaltes.

Chemnitz Kulturhauptstadt Europas
2025 PARTNER-KOMMUNE

KULTUR TAG

11. MAI 2025

Mittelsachsen zeigt sich

MITTELSÄCHSISCHE KULTUR gGmbH

Veranstaltung in Kooperation mit: [MISKUS] IMMER WIEDER NEU

www.kultur-mittelsachsen.de/aller-land/

Programm:



Förderer:

ALLER-LAND
Gemeinsam gestalten, gemeinsam erleben.

BULE
Bund-Länder-Union
Bund-Länder-Union für Ernährung, Landwirtschaft und Länderricht

Bundministerium für Ernährung und Landwirtschaft

bpb
Bundeszentrale für politische Bildung

Programmpartner:

Bundministerium für Raumordnung, Infrastruktur und für Heimat

Chemnitz Kulturhauptstadt Europas
2025 PARTNER-KOMMUNE

Historische Schauweberei Braunsdorf

Zum Kulturtag können Sie sich im Museum zu Kaffee und Kuchen niederlassen oder einen Museumsrundgang machen. Ausserdem gestalten wir mit Ihnen Rosen aus verschiedenen Papieren, vielleicht als Geschenk zum Muttertag?

Technisches Museum und Denkmal der Architektur und Produktionsgeschichte
Inselsteig 16 | 09577 Niederwiesa OT Braunsdorf
www.historische-schauweberei-braunsdorf.de

Die Einrichtung wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des sächsischen Landtages beschlossenen Haushaltes.



Bereitschaftsdienste im Mai 2025

APOTHEKENBEREITSCHAFT

Sa. 03.05., 8.00 Uhr – So. 04.05., 8.00 Uhr	Amphora Apotheke, Niederwiesa	Dresdner Straße 6b	Tel. 03726/2318
So. 04.05., 8.00 Uhr – Mo. 05.05., 8.00 Uhr	Amphora Apotheke, Niederwiesa	Dresdner Straße 6b	Tel. 03726/2318
Sa. 10.05., 8.00 Uhr – So. 11.05., 8.00 Uhr	Schloß-Apotheke, Augustusburg	Marienberger Straße 3	Tel. 037291/6535
So. 11.05., 8.00 Uhr – Mo. 12.05., 8.00 Uhr	Löwen-Apotheke, Flöha	Fritz-Heckert-Straße 60	Tel. 03726/720326
Sa. 17.05., 8.00 Uhr – So. 18.05., 8.00 Uhr	Apotheke am Brühl, Oederan	Langestraße 5	Tel. 037292/4139
So. 18.05., 8.00 Uhr – Mo. 19.05., 8.00 Uhr	Apotheke am Brühl, Oederan	Langestraße 5	Tel. 037292/4139
Sa. 24.05., 8.00 Uhr – So. 25.05., 8.00 Uhr	Adler-Apotheke, Zschopau	Lange Straße 10	Tel. 03725/23863
So. 25.05., 8.00 Uhr – Mo. 26.05., 8.00 Uhr	Adler-Apotheke, Zschopau	Lange Straße 10	Tel. 03725/23863
Do. 29.05., 8.00 Uhr – Fr. 30.05., 8.00 Uhr	Georgen Apotheke, Flöha	Augustusburger Straße 9	Tel. 03726/6300
Sa. 31.05., 8.00 Uhr – So. 01.06., 8.00 Uhr	Georgen Apotheke, Flöha	Augustusburger Straße 9	Tel. 03726/6300
So. 01.06., 8.00 Uhr – Mo. 02.06., 8.00 Uhr	Georgen Apotheke, Flöha	Augustusburger Straße 9	Tel. 03726/6300
Sa. 07.06., 8.00 Uhr – So. 08.06., 8.00 Uhr	Apotheke am Park, Flöha	Augustusburger Straße 77	Tel. 03726/784761
So. 08.06., 8.00 Uhr – Mo. 09.06., 8.00 Uhr	Apotheke Grünhainichen	Chemnitzer Straße 44	Tel. 037294/1264
Mo. 09.06., 8.00 Uhr – Di. 10.06., 8.00 Uhr	Stadt-Apotheke, Oederan	Freiberger Straße 11	Tel. 037292/60214

Zusätzlich zu den normalen Öffnungszeiten sind die oben aufgeführten Apotheken an den Wochenenddiensten rund um die Uhr dienstbereit. Außerdem können Sie für die Dienste unter der Woche außerhalb Öffnungszeiten einen Bereitschaftsplan unter www.aponet.de/apotheke/notdienstsuche einsehen.

KASSENZAHNÄRZTLICHER NOTDIENST

Sprechzeiten: sonnabends, sonn- und feiertags und Brückentage 9.00 – 11.00 Uhr, Rufbereitschaft bis 7.00 Uhr am Folgetag.

- 03./04.05.** Praxis Dr. med. dent. Oliver Kujat
Forstweg 88a, 09599 Freiberg, **Tel. 03731 / 23252**
- 10.05.** Praxis Dr. med. dent. Kai Dämmig
Obergasse 16, 09599 Freiberg, **Tel. 03731 / 22066**
- 11.05.** Praxis Dr. med. Birgit Lemke
Hauptstr. 178a, 09603 Großschirma, **Tel. 037328 / 245**
- 17.05.** Praxis Dr. med. dent. Kai Dämmig
Obergasse 16, 09599 Freiberg, **Tel. 03731 / 22066**
- 18.05.** patiodoc MVZ Dieblich GmbH Zahnmedizin Brand-Erbisdorf
Freiberger Str. 17, 09618 Brand-Erbisdorf, **Tel. 037322 / 3657**
- 24.05.** Praxis Eleni Mistakidou-Werzner
Sohraer Str. 2, 09627 Bobritzsch-Hilbersdorf, **Tel. 037325 / 6523**
- 25.05.** patiodoc MVZ Dieblich GmbH Zahnmedizin Brand-Erbisdorf
Freiberger Str. 17, 09618 Brand-Erbisdorf, **Tel. 037322 / 3657**
- 29.05.** BAG Prof. Dr. Dr. Falk Wehrhan, MHBA Dr. Theresia Wehrhan
Forstweg 49, 09599 Freiberg, **Tel. 03731 / 7747737**
- 31.05.** Zahnarztzentrum Dr. Petra Vogel GmbH
Kesselgasse 9a – c, 09599 Freiberg, **Tel. 03731 / 22678**
- 01.06.** Praxis Dr. med. Sven Vogelsang
Hofpark 1, 09618 Brand-Erbisdorf, **Tel. 037322 / 3864**
- 07.06.** Zahnarztzentrum Dr. Petra Vogel GmbH
Kesselgasse 9a – c, 09599 Freiberg, **Tel. 03731 / 22678**
- 08.06.** Praxis Dr. med. Birgit Lemke
Hauptstr. 178a, 09603 Großschirma, **Tel. 037328 / 245**
- 09.06.** BAG Dr. med. dent. Stefanie Riediger Dr. med. Hans-Jochen Riediger
Friedeburger Str. 13, 09599 Freiberg, **Tel. 03731 / 34686**

Die weiteren Termine finden Sie auf der Internetseite der KZV Sachsen unter <https://www.zahnaerzte-in-sachsen.de/> Dort sind die Dienste vier Wochen im Voraus einzusehen und gemeldete Änderungen aktuell eingestellt.

Ärztbereitschaft

Bereich:

Flöha, Augustusburg, Niederwiesa, Altenhain, Falkenau, Hohenfichte, Schellenberg

Tel. 116 117



Für dringende Notfälle ist jedoch weiterhin die 112 zu wählen.

Krankentransport ins Krankenhaus

Tel. 0371/19222

WOCHENEND- UND NACHT-DIENSTE DER TIERÄRZTE

KLEINTIER-NOTDIENST

Zentrale Notrufnummer für Klein- und Heimtiere

01805 / 843736

0,14 €/min aus dem Festnetz

0,42 €/min aus dem Mobilfunknetz

Wählen Sie die Notrufnummer und Sie werden automatisch mit der Ihnen nächstgelegenen diensthabenden Praxis verbunden. (für Tierärzte in SH besuchen Sie bitte <https://tiernotdienst.sh>)

Diagnose Krebs

... eine Krebserkrankung bedeutet für viele Betroffene, Angehörige und Freunde eine besondere Belastung.

Die Ambulante Krebsberatungsstelle bietet umfassende psychosoziale Beratung und Unterstützung für

- an Krebs erkrankte Personen und Angehörige
- Langzeitüberlebende
- Hinterbliebene
- Selbsthilfegruppen

Kontakt:

Telefon: 03731 / 799-6252, -6344

E-Mail: krebsberatung@landkreis-mittelsachsen.de

www.landkreis-mittelsachsen.de/krebsberatung

Um Terminvereinbarung wird gebeten.

Besucheradresse in Mittweida:

Am Landratsamt 3
Gesundheitsamt,
Haus F, Raum E33 und E35,
09648 Mittweida

Außensprechstunde Freiberg:

Fraensteiner Straße 43,
Nebengebäude, Raum 2.09
09599 Freiberg

Außensprechstunde Döbeln:

Bahnhofstraße 22, Raum 108,
04720 Döbeln



Entsorgung



Entsorgungstermine Mai 2025

RESTABFALL

in Niederwiesa

am 13.05., 27.05. und 11.06.2025

in Braunsdorf/Lichtenwalde

am 08.05., 22.05. und 05.06.2025

(EKM-Abfallsäcke sind im Bürgerservice zum Preis von 4,90 EUR erhältlich)

GELBE TONNE für Leichtstoffe

in Niederwiesa

am 13.05., 27.05. und 11.06.2025

in Braunsdorf/Lichtenwalde

am 09.05., 23.05. und 06.06.2025

BLAUE TONNE für Pappe und Papier

in Niederwiesa

1. Termin (Tour P1)

am 30.05.2025

Abholung auf folgenden Straßenzügen:
Am Dorfbach, Am Hopfenberg, Am Rosenhag, Am Rotdorn, Am Zapfenbach, An der Bahnlinie, Arthur-Emmerlich-Str., Auenblick, Bahnhofstr., Bestwiger Str., Blumenweg, Braunsdorfer Str., Chemnitz-Str., Dresdner Str., E.-Thälmann-Str., Feldstr., Fichtenweg, Friedrichstr., Gärtnerweg, Grenzstr., Heinrich-Heine-Str., Hohlweg, Jagdweg, Karl-Marx-Str., Kurze Str., Lichtenwalder Str., Mühlenstr., Schulstr., Spielergasse, Steiler Weg, Talstr., Terrassensiedlung, Wiesengrund, Zum Bahnhof, Zum Naturbad

2. Termin (Tour P2) am 16.05.2025

Abholung auf folgenden Straßenzügen:
Bergstr., Eubaer Str., Forststr., Frauenstr., Heinrich-Zille-Str., Kirchstr., Obere Beutenberghäuser, Tunnelstr., Waldstr., Wiesenstr.

in Braunsdorf/Lichtenwalde
am 16.05.2025

BIOABFALL

in Niederwiesa, Braunsdorf und Lichtenwalde

am 08.05., 15.05., 22.05., 30.05. und 05.06.2025

Die Entsorgung erfolgt wie im Abfallkalender veröffentlicht.

Eventuelle Änderungen entnehmen Sie bitte der Tagespresse.

Bei Rückfragen und Problemen wenden Sie sich bitte an:

Becker Umweltdienste GmbH
Betriebsstätte Freiberg
Fraensteiner Str. 95, 09599 Freiberg
Tel.: 03731 / 3087-14 und -24

Fäkalienentsorgung

Die Entsorgung in Niederwiesa einschließlich Lichtenwalde und Braunsdorf erfolgt über die Firma

UMTECH GmbH Rochlitz

Telefon: 03727 / 621831 o. Fax: 621832

E-Mail: info@umtech-erlau.de

Ansprechpartnerin:

Frau Christine Schwarze

Alle Kunden werden zweimal im Jahr angeschrieben. **Aufgrund dieser Karte können die Wunschtermine vereinbart werden.** Diese werden als Tourenentsorgung beim ZWA Hainichen zur Abrechnung gegeben. Von dort erhalten die Kunden Ihre Gebührenbescheide.

Eine Ausnahme bilden bei biologischen Anlagen die Wasserauffüllung bzw. Spül-

leistungen bei Endreinigung oder Verstopfung, da erfolgt die Rechnungslegung über die UMTECH GmbH Rochlitz.

In Notfällen bitte anrufen und sollte die Wetterlage es zulassen, wird umgehend geholfen.

UMTECH GmbH Rochlitz
Mittweidaer Str. 1, 09306 Erlau

Sonstiges

Angebote im Landesverband AD(H)S Sachsen e.V. in der Selbsthilfe

Händelstraße 16, 09669 Frankenberg; Wir bitten für alle Angebote um eine Anmeldung.
Dies ist möglich unter: WhatsApp 0173/8220411 oder per E-Mail: selbsthilfe@adhs-sachsen.de



Angebote	Termin
AD(H)S – Gesprächsrunde für Eltern Beginn jeweils 18.00 Uhr	Dienstag 13.05.2025 10.06.2025
AD(H)S Stammtisch für Erwachsene jeweils 19.00 bis 21.00 Uhr	Donnerstag 22.05.2025 26.06.2025

Beratungsangebote
Antimobbing- u. Gewaltsprechstunde f. Kinder / Jugendliche Nur nach Terminvereinbarung per WhatsApp oder E-Mail WhatsApp: 0173/8220411, per E-Mail: info@adhs-sachsen.de
AD(H)S-Beratung für Eltern und für Erwachsene Nur nach Terminvereinbarung per WhatsApp oder E-Mail WhatsApp: 0173/8220411, per E-Mail: info@adhs-sachsen.de

Tierheim Chemnitz-Röhrsdorf lädt zum Tierheimfest ein!



Am **Samstag, dem 24.05.2025** ist es wieder soweit und das Tierheim in Röhrsdorf bei Chemnitz öffnet in der Zeit von **10.30 bis 16.30 Uhr** seine Pforten zum jährlichen Tierheimfest. An diesem Tag haben die Besucher die Möglichkeit, die Tierunterkünfte sowie das große Freige-lände zu besichtigen und können einmal einen Blick hinter die Kulissen werfen.

In unserem Streichelgehege freuen sich die Ziegen Hanni und Nanni sowie Kaninchen und Meerschweinchen auf viele Besucher. Für die kleinen Besucher gibt es ebenfalls eine Hüpfburg, Kinderschminken, Wissensquiz, Geschicklichkeitsspiele und eine Bastelstraße.

Es gibt auch wieder eine Tombola, den Trödelmarkt für Heimtierbedarf, das beliebte Glücksrad und verschiedene Info-stände (u. a. zum Thema Parasitenbehand-lung bei Hund und Katze). Vor Ort ist auch eine kostenlose Beratung vom Hundefriseur möglich und das Team der Wuffischule hat eine tolle Schnipseljagd für Hund und Herrchen/ Frauchen vorbereitet und steht selbstverständlich auch für Erziehungsfragen zur Verfügung.

In diesem Jahr bietet der Tierschutzver-ein wieder die Möglichkeit zur **kostenlo-sen Haustierregistrierung mittels Chip** an. Möglich ist das in der Zeit von **15.00 bis 16.30 Uhr**. Die Kosten dafür trägt komplett der Tierschutzverein. Der Chip ist kleiner als ein Reiskorn und wird dem Tier unter die Haut appliziert. Somit kann das geliebte Haustier im Verlustfall sofort identifiziert und der Besitzer be-nachrichtigt werden.

Wer das angrenzende „Wuffihotel“ und den Hundekindergarten kennenlernen möchte, ist an diesem Tag ebenfalls herz-lich willkommen und kann sich vor Ort im Wuffihotel über die Unterbringungs-möglichkeiten für seinen Vierbeiner in-formieren.

Natürlich wird auch bestens für das leib-liche Wohl der Besucher gesorgt!

Also schauen Sie doch einfach einmal im Tierheim vorbei! Die Mitarbeiter und die tierischen Bewohner freuen sich rie-sig auf Ihren Besuch.

Wer den Tierschutzverein mit Sachspen-den unterstützen möchte, kann diese gern an diesem Tag im Tierheim vorbeibrin-gen, denn Hilfe und Unterstützung wird immer gebraucht. Derzeit werden ganz dringend Nassfutter für Katzenkinder, Heu, Einmalhandschuhe Größe L und Kopierpapier benötigt. Wer noch sehr gut erhaltenes Werkzeug spenden kann, ist ebenfalls gern gesehen, denn im Tier-heim wird immer wieder gebaut.



**Tierfreunde
helfen Tieren
in Not e.V.**

Goetheweg 127
09247 Chemnitz
Ortsteil Röhrsdorf
Tel. 03722 / 5927040

E-Mail:
tierherberge@tierfreunde-helfen.de

Öffnungszeiten der Tierherberge:

Di. / Do. / Fr. 16.00 – 18.30 Uhr

Sa. 14.00 – 16.00 Uhr

Mo. / Mi. / So. geschlossen

Der 7. Augustusburger Musiksommer und die neue „360 Grad Klangwelt“

Bald beginnt der 7. Augustusburger Musiksommer, der wie gewohnt ein wahres Feuerwerk musikalischer Höhepunkte liefern wird und es soll hier einen kleinen Vorgeschmack zum Appetitholen auf die knapp 30 Veranstaltungen geben:

Traditionell eingebettet wird die große Sinfonik, dargeboten von der exzellenten Jungen Philharmonie Augustusburg unter Leitung von Pascal Kaufmann, den Rahmen liefern. Zu den **Eröffnungskonzerten am 14. und 15. Juni 2025** wird u.a. Dvořák englische Sinfonie zu hören sein, und zu den **Abschlusskonzerten am 16. und 17. August 2025** hören Sie aus der Feder des gleichen Komponisten „Aus der Neuen Welt“, die Sinfonie Nr. 9. Zusätzlich gibt es als **Premiere am 17. August 2025** ein geführtes, kommentiertes Konzert gleicher Thematik als Familienangebot für Jung und Alt.

Aus dem bunten Reigen der Konzerte zwischen diesen Terminen empfiehlt der Autor insbesondere die **Kurzkonzerte am 21. Juni 2025** des weltweit bekannten Hornisten Felix Klieser, eines jungen ausnahmetalentierten Musikers, der ohne Arme geboren wurde und sich mit festem Willen und Fleiß in die Herzen seiner Zuhörerschaft förmlich katapultiert hat.

Darüber hinaus gibt es Neuauflagen der **Open-Air-Nachtveranstaltung im Kirchpark am 18. Juli 2025** und der **Abend- und Nachtkonzerte in der Schlosskirche** („Soiree der Tausend Kerzen“) **am 1. und 2. August 2025**.

Das komplette Programm finden Sie unter www.augustusburger-musiksommer.de.

Die Eintrittspreise bleiben unverändert moderat.



Ein neues Kulturdenkmal entsteht direkt vor Ihren Augen – und Sie können gern dabei sein! In Augustusburg werden in der Augustusburger Stadtkirche aktuell musikalisch „Neue Welten“ beschritten.



Mit der Errichtung der „360 Grad Klangwelt“, einer weltweit einzigartigen Klanginstallation, werden weit über 4000 Orgelpfeifen angeordnet in 6 Orgelwerken einen nie gehörten Raumklang vermitteln und mehr noch – durch die Anordnung v.a. tiefer Basspfeifen unter den Emporensitzbänken werden Sie Orgel nicht nur hören, sondern in der Tiefenwirkung auch fühlen können. Bestimmte Bereiche dieser einmaligen Klanginstallation sind sichtbar gehalten, um zu erleben und zu sehen, wie Orgel funktioniert. Darüber hinaus gibt es neue, nie gehörte einmalige Klangregister, die noch nie verbaut worden sind. So wird man die Original-Marimba der ostdeutschen Swinglelegende Fips Fleischer, der seine Wurzeln in der Bergstadt Augustusburg hatte, genauso hören und sehen, wie ringsum im Kirchenraum angeordnete Vogelstimmen, die ein feines Naturhörerlebnis ermöglichen. Einen weiteren musikalischen Leckerbissen verspricht ein extra gebautes Röhrenglockenfilialwerk bestehend aus 37 Röhrenglocken mit einem Tonumfang von drei Oktaven, gebaut in Erie / USA exklusiv für die „360 Grad Klangwelt“. Aktuell sind schon und werden gerade zahlreiche Installationsarbeiten dazu durchgeführt. Sie sind ganz herzlich eingeladen, daran teilzuhaben. Die finale Fertigstellung wird bis Ende 2025 / Anfang 2026 unsere Geduld strapazieren.



Nur durch Ihr Mittun und die Akzeptanz und den Zuspruch gelingt dieses einmalige Vorhaben in der doch jetzt schwierigen Zeit. Sollten Sie die Verbundenheit mit uns teilen, freuen wir uns über Ihre Hilfe: IBAN: DE 24 8705 2000 0190 0543 87 (Verein 360 Grad).

Alle Spender werden in geeigneter Form und exponierter Lage direkt an der Orgel namentliche Erwähnung finden. Haben Sie ganz herzlichen Dank. Für Rückfragen jeglicher Art können Sie sehr gern 037291 / 6262 wählen.

Also, man sieht sich vielleicht im Sommer in Augustusburg – beim Musiksommer oder einfach nur mal so. Herzlich willkommen in der Bergstadt!

Pascal Kaufmann und Matthias Moser

Fotos: Wolfgang Schmidt

Kirchennachrichten

Andacht

Während ich diese Andacht schreibe (im April 2025) laufen im Radio Berichte über eine sich verschärfende Dürre. Es hat im Monat März viel zu wenig geregnet und die Bauern machen sich jetzt schon Sorgen über Ihre Aussaat.

Dazu passt der Monatsspruch des Monats Mai, der dem Prophetenbuch Joel entnommen ist: „*Zu dir rufe ich, Herr; denn Feuer hat das Gras der Steppe gefressen, die Flammen haben alle Bäume auf dem Feld verbrannt. Auch die Tiere auf dem Feld schreien lechzend zu dir; denn die Bäche sind vertrocknet.*“ (Joel 1,19-20)

Der Prophet Joel macht aus seiner Klage ein Gebet. Er ruft zu Gott um Hilfe. Damit wird er seinem Namen gerecht, denn der Name Joel bedeutet: Der HERR ist Gott. Interessant ist, dass Joel in der Ich-Form betet, während die Tiere im Plural genannt werden. Joel steht für die wenigen Menschen, die erkannt haben, dass wir uns in einer Krise befinden und Gott um Hilfe anrufen. Er möchte die Menschen wachrütteln, dazu aufrufen, ihr Verhalten zu ändern und wieder zu Gott zu beten, der ihnen den richtigen Weg zeigen möge.

Helfen kann uns dabei der Blick auf die Tiere, die laut der Bibel unsere Mitgeschöpfe sind. Sie wissen was zu tun ist und beten, ja schreien zu Gott um Hilfe. Die Schöpfung predigt und betet,

das wusste schon der Heilige Franz von Assisi, der den berühmten Sonnengesang „*Laudato Si*“ geschrieben hat.

Es ist Gott nicht egal, wie es der Schöpfung geht, auch wenn dies viele Menschen (und auch einige Christen) glauben. Nach Jahrzehnten, in denen wir die Natur unserem Willen unterworfen und teilweise rücksichtslos ausgebeutet haben, müssen wir wieder lernen, mit ihr zu leben.

Joel ruft seine Mitbürger zu Umkehr und Gebet auf, weil er voraussieht, dass Gott dann eingreifen wird. Wenn ihm die gesamte Schöpfungsgemeinschaft in den Ohren liegt, muss Gott sich einfach erbarmen. Davon ist Joel so überzeugt, dass er kurz darauf auch wieder bessere Zeiten verheißen kann: „*Fürchtet euch nicht, ihr Tiere auf dem Felde; denn die Auen in der Steppe grünen, und die Bäume bringen ihre Früchte, und die Feigenbäume und Weinstöcke tragen reichlich.*“ (Joel 2,22)

Mit Blick auf Gottes Möglichkeiten ist es auch für uns noch nicht zu spät, im Gebet auf sein Eingreifen und auf bessere Zeiten zu hoffen und unser Leben darauf auszurichten. Denn die Schöpfung ist Gottes Geschenk für uns. Das sieht man, wenn man sich die Zeit nimmt, sie einfach mal zu genießen.

Pfarrer Preiser



Bekanntmachungen der Landeskirchlichen Gemeinschaft

LKG Niederwiesa, Chemnitzer Str. 2

Ganz herzlich möchten wir einladen zu unseren Versammlungen im Saal der LKG.

MAI:

Gemeinschaftsstunde: Sonntag, 04.05. und 11.05.2025, 19.30 Uhr

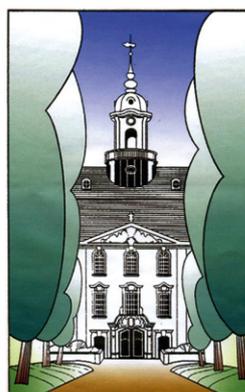
Frauenstunde: Dienstag, 20.05.2025, 19.30 Uhr

Gottesdienste der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Flöha-Niederwiesa Mai 2025

- **Sonntag, 04.05.** – *Misericordias Domini*
10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Kirche Niederwiesa mit Superintendent Findeisen
- **Sonntag, 25.05.** – *Rogate*
10.15 Uhr Gottesdienst mit Taufe Kirche Niederwiesa mit Pfarrer Preiser

GOTTESDIENST

zu Himmelfahrt für Groß & Klein
im Schlosspark Lichtenwalde



Sitzkissen mitbringen!

Donnerstag 29. Mai 2025
9.30 Uhr
ab 9.00 Uhr Vorprogramm Bläser

Bei schlechtem Wetter wird der Gottesdienst in die Frankenberger Stadtkirche verlegt.

Ortabfrage am Vorabend ab 19 Uhr über Tel. 037206 2734

Veranstaltungskalender

Veranstaltungen Gemeinde Niederwiesa mit den Ortsteilen Lichtenwalde und Braunsdorf

MAI 2025

- bis 01.06.** **Ausstellung in der Historischen Schauweberei
Auf den Spuren bekannter Künstler und junger Talente**
Arbeiten von Lernenden der Klasse 10 der Oberschule Niederwiesa
Technisches Museum Braunsdorf, Inselsteig 16, Info: Tel. 037206/899800, Preis 7,00 €
www.historische-schauweberei-braunsdorf.de
- 01.05. 10.00 Uhr Braunsdorfer Maibaumsetzen**
Aufbau Maibaum Bahnhofsvorplatz / Gaststätte „Am Bahnhof“ - Biergarten
Veranstalter: Förderverein „Braunsdorf im Zschopautal“ e. V., www.braunsdorf-zschopautal.de
- 04.05. 15.00 Uhr Ausstellungseröffnung und Konzert in der Historischen Schauweberei**
Textil? Zukunft! 2025 – Eine Ausstellung „zum Begreifen“ und ein Konzert von „The Great Park“ Singer/Songwriter UK,
Technisches Museum Braunsdorf, Inselsteig 16, Info: 037206/899800, www.historische-schauweberei-braunsdorf.de
- 05.05. bis 19.11.** **Ausstellungseröffnung in der Historischen Schauweberei**
Textil? Zukunft! 2025 – Eine Ausstellung „zum Begreifen“, Preis 3,00 €
Technisches Museum Braunsdorf, Inselsteig 16,
Info: Tel. 037206/899800, www.historische-schauweberei-braunsdorf.de
- 05.05. 14.00 – 17.00 Uhr Ausstellung zur Ortsgeschichte Niederwiesa mit den Ortsteilen Lichtenwalde und Braunsdorf**
im Gebäude Chemnitzer Str. 1 A, 2. Etage, Info: Herr Günter Schindler, Tel. 0152/52197399, E-Mail: maxe.schindler@gmx.de
- 11.05. 14.30 – 16.30 Uhr Parkkonzert mit dem Sinfonischen Blasorchester Frankenberg**
Das Sinfonische Blasorchester aus Frankenberg ist zu Gast beim Nachmittagskonzert im Schlosspark Lichtenwalde.
Eintritt: 5,00 € Erw.
Info: Tel. 037291/3800, Karten sind am Veranstaltungstag vor Ort an der Parkkasse erhältlich.
www.schloss-lichtenwalde.de, Veranstalter: A/S/L Schlossbetriebe gGmbH
- 14.05. 15.30 Uhr „Fusseltreff“ in der Schauweberei Braunsdorf**
Treff zum Handarbeiten, Reden und Kaffeetrinken, Inselsteig 16, Braunsdorf, Tel. 037206/899800
- 17.05. & 18.05. 9.00 Uhr Braunsdorfer Vereinsfest**
Veranstalter: Förderverein „Braunsdorf im Zschopautal“ e. V.
Kulturinsel Braunsdorf, Inselsteig 16, 09577 Niederwiesa
www.braunsdorf-zschopautal.de
- 18.05. 10.00 – 16.00 Uhr Internationaler Museumstag in der Historischen Schauweberei Braunsdorf**
11.00 und 14.00 Uhr Öffentliche Führung
Armbänder oder Schlüsselbänder weben
Info: Tel. 037206/899800, Preis 3,00 bis 7,00 €, www.historische-schauweberei-braunsdorf.de
- 19.05. 14.00 – 17.00 Uhr Mediathek zur Ortsgeschichte Niederwiesa mit den Ortsteilen Lichtenwalde und Braunsdorf**
im Gebäude Chemnitzer Str. 1 A, 2. Etage, Info: Herr Günter Schindler, Tel. 0152/52197399, E-Mail: maxe.schindler@gmx.de
- 25.05. 11.00 Uhr Öffentliche Führung in der Historischen Schauweberei
Vorführung des Maschinenparks**
Technisches Museum Braunsdorf, Inselsteig 16, Info: Tel. 037206/899800, Preis 7,00 €
www.historische-schauweberei-braunsdorf.de
- 29.05. 13.00 – 17.00 Uhr Livemusik zur Himmelfahrt auf der Schlossallee mit „Linie 6“**
(nur bei schönem Wetter) keine Reservierung erforderlich!
- 31.05. 18.00 Uhr Eine kleine Abendmusik**
Der wunderschöne Schlosspark Lichtenwalde ist an verschiedenen Abenden Kulisse für ein kleines halbstündiges
Konzert an den „Sieben Künsten“. Lassen Sie sich überraschen!
Eintritt: 5,00 € p. P.
Info: Tel. 037291/3800 oder www.schloss-lichtenwalde.de
Veranstalter: A/S/L Schlossbetriebe gGmbH mit freundlicher Unterstützung
des Fördervereins Schloss & Barockgarten Lichtenwalde e. V.

JUNI 2025

- bis 19.11.** **Ausstellung in der Historischen Schauweberei – Textil? Zukunft! 2025**
Eine Ausstellung „zum Begreifen“
Technisches Museum Braunsdorf, Inselsteig 16, Info: Tel. 037206/899800, Preis 3,00 €
www.historische-schauweberei-braunsdorf.de

- 02.06. 14.00 – 17.00 Uhr** **Ausstellung zur Ortsgeschichte Niederwiesa mit den Ortsteilen Lichtenwalde und Braunsdorf**
im Gebäude Chemnitzer Str. 1 A, 2. Etage, Info: Herr Günter Schindler, Tel. 0152/52197399, E-Mail: maxe.schindler@gmx.de
- 08.06. 14.30 – 16.30 Uhr** **Pfingstkonzert mit der Swing'n Sax Bigband Lichtenstein**
Gute Stimmung mit der Swing'n Sax Bigband aus Lichtenstein im Schlosspark Lichtenwalde zu Pfingsten.
Eintritt: 5,- € p. P., Info: Tel. 037291 / 3800, Karten sind am Veranstaltungstag vor Ort an der Parkkasse erhältlich.
www.schloss-lichtenwalde.de, Veranstalter: A/S/L Schlossbetriebe gGmbH
- 09.06. 14.30 – 16.30 Uhr** **Pfingstkonzert mit dem Brass & Swing Orchester Ottendorf**
Gute Stimmung mit dem Brass & Swing Orchester aus Ottendorf im Schlosspark Lichtenwalde zu Pfingsten.
Eintritt: 5,- € p. P., Info: Tel. 037291 / 3800, Karten sind am Veranstaltungstag vor Ort an der Parkkasse erhältlich.
www.schloss-lichtenwalde.de, Veranstalter: A/S/L Schlossbetriebe gGmbH
- 11.06. 15.30 Uhr** **„Fusseltreff“ in der Schauweberei Braunsdorf**
Treff zum Handarbeiten, Reden und Kaffeetrinken, Inselsteig 16, Braunsdorf, Tel. 037206 / 899800
- 12.06. 19.00 Uhr** **„Eine Runde Heimatkunde“ – Fachwerkhäuser in Niederwiesa**
Beliebte Vortragsreihe zur Historie unseres Heimatortes von und mit Peter Emmerlich
Gerätehaus der FFW Niederwiesa, Chemnitzer Straße 3, Info-Telefon: 0172 / 1002033,
www.feuerwehr-niederwiesa.de
- 12.06. – 15.06.** **Sommerfest der Freiwilligen Feuerwehr Niederwiesa**
Festwoche mit einer Vielzahl von Veranstaltungen für Jung und Alt von Feuerwehrolympiade bis Kinderfest;
Samstagabend großer Sommernachtstanz
Gerätehaus der FFW Niederwiesa, Chemnitzer Straße 3, Info-Telefon: 0160 / 1570839,
www.feuerwehr-niederwiesa.de
- 14.06. 20.00 Uhr** **Philharmonie meets Pink Floyd**
Die Mittelsächsische Philharmonie spielt gemeinsam mit der Pink Floyd Tribute Band LUNATIC.
Info: Tel. 037291 / 3800 oder www.schloss-lichtenwalde.de, Veranstalter: A/S/L Schlossbetriebe gGmbH

Südsee-Kreuzfahrt von Tahiti bis Neuseeland - mit möglichem Anschlußprogramm Sydney/Tasmanien

08.-26. Januar 2026

Preis pro Person bei 2er-Bel.
inkl. Kreuzfahrt, Flug und
Zubringer ab/an Chemnitz
(bei Buchung bis 20.06.25)

2-Bett-Innenkab.	ab 5569,-
2-Bett-Außenkab.	ab 5907,-
2-Bett-Balkonkab.	ab 7894,-

Nur noch wenige
Kabinen frei



Routenverlauf Grundprogramm

Datum	Hafen	An	Ab
08.01. Do	Bustransfer Chemnitz-Frankfurt, Abflug		
09.01. Fr	Landung in Papeete/Tahiti, Einschiffung		22:00
10.01. Sa	Bora Bora /Franz. Polynesien	09:00	
11.01. So	Bora Bora /Franz. Polynesien		18:00
12.01. Mo	Moorea /Franz. Polynesien	07:00	16:00
13.01. Di	Auf See		
14.01. Mi	Rarotonga / Cook Inseln	08:00	17:00
15.01. Do	Auf See		
	Passage der Datumsgrenze (der 16.1. fällt aus)		
17.01. Sa	Auf See		
18.01. So	Nuku'alofa / Tonga	10:00	20:00
19.01. Mo	Auf See		
20.01. Di	Lautoka / Fidschi	08:00	15:00
21.01. Mi	Auf See		
22.01. Do	Auf See		
23.01. Fr	Bay of Islands / Neuseeland	10:30	18:00
24.01. Sa	Tauranga / Neuseeland	09:00	18:00
25.01. So	Auckland/Neuseeland, Ausschiffung, Rückflug		
26.01. Mo	Landung in Frankfurt, Busrückfahrt		

Nachprogramm 25.01.-05.02.2026 buchbar:

.3 Nächte Sydney mit ganztäg. Stadtrundfahrt, Opern-Führung, Ausflug Blue Mountains
.7 Nächte Tasmanien-Rundreise (u.a. 3 Nationalparks, Fütterung Tasm. Teufel,...)

Für unsere **Raddampferfahrt am 14. Juni 25 (Samstag)** gibt es noch wenige Plätze:
Festung Königstein (Führung), Fahrt mit der Kirnitzschalbahn & **Schiffahrt von Bad Schandau nach Dresden**
ab/an Chemnitz & Lichtenau, inkl. Mittagessen (am Lichtenhainer Wasserfall) 182 €/Person

Fordern Sie den detaillierten Flyer noch heute an!

Veranstalter: ReiseFreiheit Chemnitz GmbH und nicko cruises Schiffsreisen GmbH

Reisebüro ReiseFreiheit
www.reisefreiheit.de • mail@reisefreiheit.de

Reisebüro ReiseFreiheit • OLI - Einkaufspark
09244 Lichtenau • Sachsenstraße 9
Telefon: 037208 - 5706oder 037208 - 8 37 88

Ambulanter Pflegedienst

in **Niederwiesa** und **Flöha** ☎ 03726 713846

- **Ambulante Pflege**
- **Beratungsbesuche**
- **24h Rufbereitschaft**
- **Verhinderungspflege bei Urlaub oder Krankheit der Pflegeperson**
- **Hausnotruf**
- **Hauswirtschaft**
- **Essen auf Rädern**



Tagespflege in Flöha

Fritz-Heckert-Straße 60 | ☎ 03726 6979160

- Mo-Fr von 08:00 – 17:00 Uhr geöffnet
- Auch an einzelnen Wochentagen buchbar.
- Nutzen Sie einen kostenfreien Kennenlerntag!
- Wir holen Sie ab und bringen Sie wieder nach Hause.
- barrierefrei



Wissen Sie, dass die Pflegekassen die pflegerischen Kosten für den Besuch unserer Tagespflege je nach Pflegegrad übernehmen?

Nutzen Sie dieses Angebot für:

- 10 Tage/ Monat bei PG II
- 16 Tage/ Monat bei PG III
- 18 Tage/ Monat bei PG IV
- 21 Tage/ Monat bei PG V

Ihr vertrauensvoller Partner in Niederwiesa und Flöha · www.awo-freiberg.de

Entspannt & sicher Immobilien verkaufen



**JETZT
BERATUNGS-
TERMIN
SICHERN!**



Null-Risiko



Mehr Sicherheit



Mehr Erlös



Hohe Zeitersparnis



Mehr Erfolg

Wir verkaufen Ihre Immobilie!

IMMÖTEUFEL

Rufen Sie uns an!

Neefestraße 9, 09119 Chemnitz **0371 / 23 55 23 13**

GeSo SoziotherapieZentrum „Haus Frankenberg“

Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 51
09669 Frankenberg

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams

im **SoziotherapieZentrum Haus Frankenberg**

- » **einen Sozialpädagogen m/w/d**
- » **einen Altenpfleger m/w/d**
- » **Nachtbereitschaftskräfte**
gut geeignet für Rentner / Studenten o. ä.

Bewerbungen bitte an: **GeSo GmbH**

Frau Jahn, Am Eichenhof 27, 09247 Chemnitz
oder unter E-Mail: geso-roehrsdorf@t-online.de
und Tel. 03722 / 502189 oder 0172 / 5130449

KONMAB GMBH

Neue Herausforderung gesucht?

KONMAB – starte jetzt mit uns in Deine Zukunft im Maschinenbau.

Mit viel Verständnis für die Anwendungen unserer Kunden produzieren wir mitten in Deutschland unsere Hochleistungsventilatoren – qualitativ hochwertig, leistungsstark und effizient.

Das alles erreichen wir mit Menschen wie Dir, die mit viel Freude, Engagement und Verständnis für ihren Beruf Spitzenprodukte erschaffen, die weltweit in Spezialsaugtechnik zum Einsatz kommen. Sei dabei, wenn die nächsten Ventilatoren die Anwendungen unserer Kunden mit Luft zum Leben erwecken.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Dich als:

- **Schweißer**
- **Konstrukteur**
- **Industriemechaniker**
- **Arbeitsvorbereiter**
- **Montage- und Servicetechniker**

(m/w/gn)

KONMAB GmbH | Ansprechpartner: Michaela Hänel
Frankenberger Landstraße 1, 09661 Rossau
Telefon: +49(0) 3727 / 971 34 - 15 | E-Mail: bewerbung@konmab.de

2-Zimmer-Wohnung in Niederwiesa Dresdner Straße 108

51 m² Wohnfläche, Tageslichtbad mit Wanne und Dusche,
Einbauküche, Südbalkon und Stellplatz, Gartennutzung

306,00 EUR Kaltmiete

Kontakt:

Telefon: 0163 / 8863425 · E-Mail: benjamin.r.goehl@web.de



AMBULANTER BETREUNUNGSDIENST
Inhaberin: Grit Linden

Zum Bahnhof 63, Dittersbach
Telefon: 01522 / 2355745
Termin nach Vereinbarung

FREIRAUM

- » Unterstützung bei Demenztbetreuung
- » Begleitung und Fahrdienst bei Einkauf, Arztbesuchen usw.
- » Hilfe bei der Beantragung von Pflegegrad und Höherstufung
- » Freizeitgestaltung (Spaziergang uvm.), Pflege sozialer Kontakte
- » Haushaltsnahe Dienstleistungen, z.B. Fensterputzen, Gartenarbeit
- » Organisation und Koordination von Wohnumfeld-Verbesserungsmaßnahmen (Umzügen, Umbauten)
- » Entlastung/Vertretung v. pflegenden Angehörigen
- » Zulassung bei allen Pflegekassen

PUTZFEE gesucht!

IL- Haus & Verwaltung
>Ihr Ansprechpartner für Ihre Immobilie<



Isabell Liebscher
Talstraße 1
09577 Niederwiesa

0162 2638 534
IL.hausundverwaltung@gmail.com

- Immobilienverwaltung & Betreuung
- Mietverwaltung & Nebenkostenabrechnungen
- Kostenkontrolle & Optimierung
- Professioneller Service – Alles aus einer Hand

VERMARKTUNG – VERWALTUNG – VERMIETUNG



Grünlandpflege GLEWE GmbH

- Grundstücks- und Grünlandpflege
- Baum- und Heckenverschnitt
- Baumfällung und Baumstumpfräsen
- Dachrinnenreinigung

Mühlenstraße 5b • 09669 Frankenberg
Tel. 037206-895271 • 0176-24016492
info@glewe-gmbh.de

Juniorfeuerwehr
6 – 10 Jahre

Jugendfeuerwehr
10 – 16 Jahre




Aktuelle Termininformationen unter
www.ffw-niederwiesa.de
sowie
www.ffw-lichtenwalde.de

Bestattungsunternehmen

CARMEN KUNZE

Vorsorgeregelung – Bestattungen aller Art
Tag und Nacht erreichbar:

09557 Flöha	Augustusburger Straße 51	Tel. 03726/720990
09117 Chemnitz	Limbacher Straße 410	Tel. 0371/8576335
09669 Frankenberg	Feldstraße 13	Tel. 037206/2351
09661 Hainichen	Poststraße 32	Tel. 037207/2215
04741 Roßwein	Damaschkestraße 12	Tel. 034322/43601

Hilfe in schweren Stunden seit über 30 Jahren
www.bestattung-carmen-kunze.de

In guten Händen.



Eberhard Kunze
ANTEA Bestattungen GmbH

Flöha: Augustusburger Straße 74a
Frau Dagmar Bikkes, Tel. (03726) 48 06

Oederan: Chemnitzer Straße 36
Herr Andreas Kunze, Tel. (037292) 39 20

www.antea-kunze.de

ANTEA BESTATTUNGEN
ZEIT FÜR MENSCHEN

die autoprüfer



- amtliche Hauptuntersuchung (HU) gem. § 29 StVZO inkl. „Abgasuntersuchung“
- Änderungsabnahmen gem. § 19.3 StVZO
- Schaden- und Wertgutachten
- Campinggasprüfung G607
- Classic Data Partner

Dipl.-Ing. (FH) Sebastian Jirschik
Jirschik Phone: 0172 3762797

Dipl.-Ing. (FH) Tom Kunath
Kunath Phone: 0152 52642015

Dresdner Straße 29 a | 09577 Niederwiesa
Tel. 03726 716088 | Fax. 03726 716087
Mail. die-autopruefer@gmx.de

Öffnungszeiten
Mo. – Do. 9:00 – 17:00 Uhr
Fr. 9:00 – 12:00 Uhr



9. Konzert
So. 18.05.2025
19:00 Uhr

KONZERT IN DER



DAndyOaks

Bluegrass,
Covers und
eigene Lieder

TANNEN HAUER FABRIK

Eintritt: 15,- € | Ermäßigt 12,- € (Schüler und Studenten)
Kartenreservierung unter 0172 3021100 oder
info@tannenhauerfabrik.de und an der Abendkasse
Inselsteig 16 | 09577 Niederwiesa OT Braunsdorf



Zeichnung von Kathi Schmidt-Stagge | Eichen in der Nähe des Wolfsgrundes | Eichen sind sehr robuste Bäume gegenüber Nässe oder Trockenheit. Selbst großflächige Verletzungen, die bei anderen Bäumen in eine rasche Fäule münden würden, können sie dank ihres natürlich imprägnierten Kernholzes wegstecken. Als Lichtbaumart stehen sie gerne in vollem Sonnenlicht.

Mai 2025

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31

1. Maifeiertag, 11. Muttertag, 15. Kalte Sophie, 29. Christi Himmelfahrt